

Ivory

Sommerhafer

Charakteristika der Sorte

Eigenschaften:

Frühschiebender standfester Weißhafer, mit bester Kornqualität und ausgewogenen agronomischen Merkmalen. Großkörnigste (APS 9) und unübertraffene feinspelzige (APS 2) Qualitätssorte. TKM als stärkste Ertragskomponente.

Standortansprüche:

Besonders geeignet für mittlere bis bessere Standorte, auch bei Vorsommertrockenheit. Sortenempfehlung für alle Standorte auf Grund von Qualitätseigenschaften für den Vertragsanbau.

Krankheitresistenzen:

Gegenüber allen bedeutenden Krankheiten liegt ein durchschnittlicher Resistenzgrad vor.

Sortentyp:

Weißhafer

Zusätzliche Bemerkungen des Züchters

Vermarktung als qualitativ herausragender Industriehafer und energiereicher Futterhafer. Aufgrund der gleichmäßig großen Körner und dem hohen TKM sind sehr hohe Marktwarenanteile realisierbar.

Sortenempfehlung des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Züchter/Züchtervertrieb:

Nordsaat Saatzucht GmbH /
Saaten Union GmbH

Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA

Wachstum:

Rispenschieben:



Reife:



Reifeverzögerung des Strohes:



Pflanzenlänge:



Neigung zu:

Lager:



Halmknicken:



Anfälligkeit für:

Mehltau:



Ertragseigenschaften:

Bestandesdichte:



Kornzahl/Rispe:



Tausendkornmasse:



Kornertrag:



Spelzenanteil:



Saatgut 2000

Produktionstechnik

Region/Standort	Löß- und V-Standorte bessere Standorte	Löß- und V-Standorte Grenzstandorte	D-Standorte
Saatzeit/Saatstärke keimfähige Körner/m ²			
Ende Februar/ Anfang März	320	300	300
Ende März	350	340	340
Anfang April	350 - 400	350 - 400	350 - 400
Ende April	400	430	-
anzustrebende Bestandesdichte rispentragende Halme/m ²	min. 450	min. 400	min. 400
N-Düngung			
1. Gabe zur Saat inkl. N _{min} (0-60 cm)	120 kg N/ha	120 kg N/ha	120 kg N/ha
2. Gabe Schossbeginn	20		
Wachstumsregler (Einsatzempfehlung)			
bei normalem Lagerdruck: BBCH 37-49 oder BBCH 31-34	abgestuft bzw. ohne	abgestuft bzw. ohne	abgestuft bzw. ohne
bei hohem Lagerdruck: BBCH 32-49 oder BBCH 31-34	1,3 l /ha CCC	0,8 l /ha CCC	0,8 l /ha CCC
Fungizide (Behandlungsschwerpunkte)	Nur bei hohem Befallsdruck wirtschaftlich (Kronenrost).		
Insektizide (Hauptschädlinge)	Pyrethroide (Blattläuse als Virus-Vektoren).		
Herbizide (Mittelunverträglichkeiten)	Empfohlene Mittel möglichst frühzeitig (EC 13 - 21) einsetzen.		
Sonstiges			

